

Aufsätze in Sammelbänden

- Eisewicht, Paul; Nowodworski, Pao und Hitzler, Ronald (2021): Ethnographische Forschung in Kontexten der Pflege. In: Nover, Sabine Ursula und Panke-Kochinke, Birgit (Hrsg.): Qualitative Pflegeforschung. Eigensinn, Morphologie und Gegenstandsangemessenheit. Baden-Baden: Nomos.
- Eisewicht, Paul; Nowodworski, Pao; Scheurer, Christin und Steinmann, Nico (2018): Seeing is Believing?! Potenziale und Grenzen des vergleichenden Sehens im Video. In: Moritz, Christine und Corsten, Michael (Hrsg.): Handbuch Qualitative Videoanalyse. Wiesbaden: VS. S. 305-329.
- Eisewicht, Paul; Nowodworski, Pao; Scheurer, Christin und Steinmann, Nico (2018): Inszenierung von Zugehörigkeit – eine ethnographische Perspektive. In: Jubri-Forschungsverbund Techniken jugendlicher Bricolage (Hrsg.): Szenen, Artefakte und Inszenierungen. Interdisziplinäre Perspektiven. Wiesbaden: VS. S. 175-214.
- Nowodworski, Pao (2021): Autismus-Spektrum-Störungen - eine Modeerscheinung? Multi-sited Ethnography zur Erkundung eines Spektrums. In: Eisewicht, Paul; Schindler, Larissa und Hitzler, Ronald (Hrsg.): Feld und Welt. Herausforderungen ethnographischen Arbeitens. Wiesbaden: VS.
- Nowodworski, Pao (2021): Gleichgewicht gleich Skaterpflicht? Sinngeschultes Handeln als Ausdruck von Szenezugehörigkeit beim Skateboarding. In: Eisewicht, Paul; Hitzler, Ronald und Schäfer, Lisa (Hrsg.): Der soziale Sinn der Sinne. Die Rekonstruktion sensorischer Aspekte von Wissensbeständen. Wiesbaden: VS.
- Nowodworski, Pao und Heppner, Marie Marleen (2021): Reisende Konzepte in einer multi-sited ethnography - zur Konstruktion von Fremdheit und Vertrautheit bei sogenannten Autismus-Spektrum-Störungen. In: Harbusch, Martin (Hrsg.): Reisendes Wissen. 'Traveling Concepts' als soziologische Kategorie. Wiesbaden. Springer VS.
- Nowodworski, Pao und Hitzler, Ronald (2021): Heiß!, Hi! und Tschüss! Eine lebensweltanalytische Ethnographie eines Pflegeverhältnisses mit einer Person mit Autismus-Spektrum-Störungen. In: Nover, Sabine Ursula und Panke-Kochinke, Birgit (Hrsg.): Qualitative Pflegeforschung. Eigensinn, Morphologie und Gegenstandsangemessenheit. Baden-Baden: Nomos.

Monographien

- Nowodworski, Pao (2019): „Gestanden!“ Aneignungsprozesse durch Körperwissen beim Skateboarding – Eine lebensweltanalytische Ethnographie. Baden-Baden: Tectum.

Vorträge auf wissenschaftlichen Tagungen

- (Beschädigte) Materialität als Ausdruck der Szenezugehörigkeit – Überlegungen zu Chancen und Limitationen eines handlungstheoretischen Zugangs. 5. Studentischer

Soziologiekongress. Universität Tübingen, 01.-04.10.2015 (zusammen mit Christin Scheurer und Nico Steinmann).

„Na ja, aber am Ende musste das schon selber herausfinden“ - Zwischen teilnehmender Beobachtung und beobachtender Teilnahme beim Skateboarding. 7. Studentischer Soziologiekongress. Ruhruniversität Bochum, 19.-22.09.2019.

Zur medialen Darstellung von ASS im Dokumentarfilm "Life, Animated" und dessen Verhandlung aus der Rezipienten Perspektive. 1. Digitale Wissenschaftliche Tagung Autismus-Spektrum. Bedeutung der Umwelt. Posterpräsentation am 04.03.2021.

In der Endlosschleife – Zum Verhältnis soziotechnischer und methodischer Innovationen in der visuellen Soziologie. Frühjahrstagung der Sektion Methoden der Qualitativen Sozialforschung; Digital am 25.-26.03.2021 (zusammen mit Paul Eisewicht und Nico Steinmann).

Multimodale Narrative in der Skateboard-Szene. Internationaler Kongress der Deutschen Gesellschaft für Semiotik; Digital am 28.-02.10.2021 (zusammen mit Paul Eisewicht).

Vorträge in Vorlesungen, Kolloquien u. Ä.

Zugehörigkeitsmanagement in Szenen am Beispiel von Cosplay & Skateboarding. Gastvortrag mit Nico Steinmann in der Vorlesungsreihe „Jugendkulturforschung“ am 08.01.2020 bei Dr. AOR Arne Niederbacher. TU Dortmund.

„Kannst du Autisten eigentlich erkennen?“ Eine visuelle Untersuchung popkultureller Darstellungen einer tiefgreifenden Entwicklungsstörung. Gastvortrag in der Vorlesungsreihe „Konsumsoziologie“ am 15.01.2020 bei Dr. Paul Eisewicht. TU Dortmund.

„Wenn man miteinander vertraut ist und sich kennt, dann findet man einen Weg“ - eine interpretativ-explorative Untersuchung zum kommunikativen Umgang mit Menschen mit sog. Autismus-Spektrum-Störungen. Vortrag im Forschungskolloquium bei Prof. Dr. Angelika Pofel am 12.11.2020. TU Dortmund.

Einladung zur Lebensweltanalytischen Ethnographie. Gastvortrag mit Paul Eisewicht in der Vorlesungsreihe „Wissenschaftstheorie“ bei Jeanne Reppin (lic. Phil.) am 22.04.2020. Universität Zürich.

Organisation von Tagungen, Workshops u.Ä.

2021 *Vom Erkenntnisinteresse zu den Daten – Erstellung, Anpassung und Reflexion qualitativer Forschungsdesigns.* Workshop des Forschungsbereichs „Modernisierung als Handlungsproblem“ der FK 17 Sozialwissenschaften an der Technischen Universität Dortmund (19.03.2021) in Zusammenarbeit mit Paul Eisewicht und Nico Steinmann.